



Festsetzungen (§ 9 BauGB)		Nachrichtl. Angaben (§ 9 (6) BauGB)		Erläuterungen		Änderungen																																																																																			
<p>Planzeichen (Linien, Flächen u. a.)</p> <ul style="list-style-type: none"> — Planzeitsgrenze — Straßenbegrenzungslinie — Baugrenze — überbaubare Grundstücksfläche — Nutzungsgrenze <p>WR Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO) WA Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO) II die Zahl der Vollgeschosse gilt als Höchstgrenze O offene Bauweise SD Satteldach</p>		<p>Baugebiete</p> <table border="1"> <tr> <th rowspan="2">Z</th> <th rowspan="2">GRZ</th> <th rowspan="2">GFZ</th> <th rowspan="2">BMZ</th> <th colspan="2">Dachneigung</th> <th colspan="2">Traufhöhe</th> <th rowspan="2">Dachstuhlhöhe</th> <th rowspan="2">Dachüberhöhung</th> </tr> <tr> <th>B</th> <th>G</th> <th>B</th> <th>G</th> </tr> <tr> <td>WR I o SD</td> <td>1</td> <td>0,4</td> <td>0,6</td> <td>—</td> <td>45°</td> <td>55°</td> <td>—</td> <td>0,50m</td> <td>—</td> </tr> <tr> <td>WR I o</td> <td>1</td> <td>0,4</td> <td>0,6</td> <td>—</td> <td>35°</td> <td>45°</td> <td>—</td> <td>0,75m</td> <td>—</td> </tr> <tr> <td>WA I o</td> <td>1</td> <td>0,4</td> <td>0,6</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> </tr> <tr> <td>WR II o</td> <td>1</td> <td>0,4</td> <td>0,6</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> </tr> <tr> <td>WA II o</td> <td>1</td> <td>0,4</td> <td>0,6</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>—</td> </tr> <tr> <td>WR II o</td> <td>2</td> <td>0,4</td> <td>0,6</td> <td>—</td> <td>45°</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>0,50m</td> <td>—</td> </tr> </table> <p>Baugestaltung gemäß § 9 (1) BauNVO / § 9 (4) BauGB</p> <p>Erstsperrungen, Einfriedigungen usw.</p> <p>W Wendeplatz</p> <p>Sichtwinkel: Die Flächen innerhalb der Sichtwinkel sind von sichtbehindernden baulichen Anlagen und Anpflanzungen zwischen 0,70 und 2,50 m Höhe über OK freizuhalten. Einzelne hochstämmige Laubbäume mit einem Kronensatz ab 2,50 m Höhe (ausgenommen Hängeformen) sind zulässig.</p> <p>W nicht überbaubare Grundstücksfläche</p>		Z	GRZ	GFZ	BMZ	Dachneigung		Traufhöhe		Dachstuhlhöhe	Dachüberhöhung	B	G	B	G	WR I o SD	1	0,4	0,6	—	45°	55°	—	0,50m	—	WR I o	1	0,4	0,6	—	35°	45°	—	0,75m	—	WA I o	1	0,4	0,6	—	—	—	—	—	—	WR II o	1	0,4	0,6	—	—	—	—	—	—	WA II o	1	0,4	0,6	—	—	—	—	—	—	WR II o	2	0,4	0,6	—	45°	—	—	0,50m	—	<p>Die Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Gemeinde Hiddenhausen vom 21.2.91 ist zu beachten.</p> <p>Hinweise</p> <p>Wenn bei Erdarbeiten kulturgeschichtliche Bodenfunde oder Befunde entdeckt werden, ist nach den §§ 15 und 16 des Denkmalschutzgesetzes die Entdeckung unverzüglich der Gemeinde oder dem Amt für Bodendenkmalpflege, Bielefeld, Tel. 0521/52002-50, anzuzeigen und die Entdeckungsorte drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten.</p>		<p>Flurgrenze</p> <p>Flurstücksgrenze</p> <p>vorgeschlagene Flurstücksgrenzen</p> <p>vorhandene Gebäude</p> <p>vorhandene Nebengebäude</p> <p>nachgetragene, nach nicht eingemessene Gebäude bzw. Nebengebäude</p> <p>vorgeschlagene 1-geschossige Gebäude mit Sattel- bzw. Walmdächern</p> <p>vorgeschlagene 2-geschossige Gebäude mit Sattel- bzw. Walmdächern</p> <p>vorgeschlagene Garagenstandorte</p> <p>Höhenlinien</p> <p>Z 30 Vorschlag: Ausweisung als Zone mit 30 km/h Geschwindigkeit</p> <p>Es sollten insbesondere in der Straße "Alter Kirchweg" zur Ausschöpfung 30 zusätzlich entsprechende Umbaumaßnahmen wie Baumreife und Aufpflanzungen vorgenommen werden um das angestrebte Ziel (größere Verkehrssicherheit) entsprechend realisieren zu können.</p> <p>Baumtor</p> <p>Aufpflasterung (15-20 cm)</p>		<p>Änderungen nach der Offenlegung sind in Farbe kenntlich gemacht.</p> <table border="1"> <tr> <th>Nr.</th> <th>Ratsbeschluss vom</th> <th>Änderungszweck</th> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> </table>		Nr.	Ratsbeschluss vom	Änderungszweck			
Z	GRZ	GFZ	BMZ					Dachneigung		Traufhöhe				Dachstuhlhöhe	Dachüberhöhung																																																																										
				B	G	B	G																																																																																		
WR I o SD	1	0,4	0,6	—	45°	55°	—	0,50m	—																																																																																
WR I o	1	0,4	0,6	—	35°	45°	—	0,75m	—																																																																																
WA I o	1	0,4	0,6	—	—	—	—	—	—																																																																																
WR II o	1	0,4	0,6	—	—	—	—	—	—																																																																																
WA II o	1	0,4	0,6	—	—	—	—	—	—																																																																																
WR II o	2	0,4	0,6	—	45°	—	—	0,50m	—																																																																																
Nr.	Ratsbeschluss vom	Änderungszweck																																																																																							
<p>Rechtsgrundlagen:</p> <p>1) §§ 2-4, 8-10 BauGB vom 8.12.1986 (BGB I S. 2263)</p> <p>2) BauNVO i. d. F. v. 23.1.1990 (BGB I S. 127)</p> <p>3) BauNVO i. d. F. v. 26.6.1984 (GV. NW S. 419) in der z. Z. maßgeblichen Fassung</p> <p>4) PlanV vom 30.7.1981 (BGB I S. 833)</p>		<p>Größe des Baugebietes: ca. 4,01 ha</p> <p>Zu diesem Plan gehört eine Begründung u. ein Eigentümerverzeichnis.</p>		<p>Kartengrundlage: Die Planunterlagen sind nach der Vergrößerung der Katasterkarte, die im Maßstab 1:2000 vorliegen, hergestellt worden. Die Höhenlinien wurden der Deutschen Grundkarte 1:5000 entnommen.</p>		<p>Der Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Kataster nachweis überein. Stand: 1.01.1989</p> <p>Herford, den 12. März 1992</p> <p>Kreis Herford Der Oberkreisdirektor Kataster- u. Vermessungsamt im Auftrage gez. Dipl.-Ing. Stückmann</p>		<p>Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.</p> <p>Herford, den 12. März 1992</p> <p>Kreis Herford Der Oberkreisdirektor Kataster- u. Vermessungsamt im Auftrage gez. Dipl.-Ing. Stückmann</p>		<p>Dieser Plan ist entworfen von KREIS HERFORD Der Oberkreisdirektor Bauordnungs- und Planungsamt Herford, den 10. März 1992 gez. Im Auftrage: Dipl.-Ing. Semmetmann</p>		<p>Die Übereinstimmung mit dem Offenlegungsplan vom ... wird bescheinigt.</p> <p>den</p>		<p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches durch Beschluß des Rates der Stadt (Gem.) vom ... aufgestellt worden.</p> <p>den</p>		<p>Dieser Bebauungsplan hat einschließlich der Begründung gemäß § 3 (2) des Baugesetzbuches vom ... bis ... öffentlich ausliegen.</p> <p>den</p>		<p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Baugesetzbuches vom Rat der Stadt (Gem.) am ... als Satzung beschlossen worden.</p> <p>den</p>		<p>Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 11 Baugesetzbuch am ... angezogen (siehe Verfügung des Regierungspräsidenten vom ...)</p> <p>Az: ...</p> <p>Den ... Der Regierungspräsident im Auftrage</p>		<p>Gemäß § 12 des BauGB ist die Durchführung des Anzeigenerfahrens (§ 11 Abs. 3) sowie Ort u. Zeit der Auslegung am ... Der genehmigte Plan liegt ab ... auf Dauer öffentlich aus.</p> <p>den</p>																																																																			

Gemeinde Hiddenhausen
Bebauungsplan Nr. Sc 10

Am Sonnenbrink

Maßstab 1:1000

Gemarkung: Schweicheln - Bernbeck
 Flur 11